

MELDUNG ARBEITSUNFÄHIGKEIT (Formular Arbeitgeber)

Seite 1 / 2: Auszufüllen durch Arbeitgeber der arbeitsunfähigen Person

BETRIEB

Firma _____ Postfach _____
Kontaktperson _____ Strasse, Nr. _____
Tel.-Nummer _____ PLZ, Ort _____
E-Mail _____

VERSICHERTE PERSON

Name, Vorname _____ AHV-Nr. _____
E-Mail _____ Strasse, Nr. _____
Tel.-Nummer _____ PLZ, Ort _____
Geburtsdatum _____ (tt/mm/jjjj) Geschlecht weiblich männlich

Sprache Korrespondenz De Fr It

Kenntnisse Landessprache gut mittel begrenzt

Zivilstand verheiratet eingetragene Partnerschaft Verheir. / eingetr. Partnerschaft
 ledig geschieden verwitwet seit _____ (tt/mm/jjjj)

Konkubinat Ja Nein

ANGABE ARBEITSUNFÄHIGKEIT (AUF)

Eintrittsdatum Betrieb _____ (tt/mm/jjjj) Beginn AUF (genaues Datum!) _____ (tt/mm/jjjj)
Beschäftigungsgrad vor AUF _____ % **Kopie Arztzeugnis beilegen (wenn vorhanden)**

Meldung /Anmeldung Drittversicherer:

Anmeldung ist erfolgt bei _____ Name Versicherung / Ort _____
 Koll. Krankentaggeldversicherung* Datum: _____
 Unfallversicherung (UVG)* Datum: _____
 Eidg. Invalidenversicherung Datum: _____
 Eidg. Militärversicherung Datum: _____

*Kopien der Anmeldung und allfälliger Taggeldabrechnungen beilegen

ANGABE ARBEITSVERHÄLTNIS

Wenn das Arbeitsverhältnis aufgelöst wurde:
Durch wen? _____
Per wann? Am _____ (tt/mm/jjjj)
Welche Gründe? _____

MELDUNG ARBEITSUNFÄHIGKEIT (Formular Arbeitgeber)

Seite 2 / 2: Auszufüllen durch Arbeitgeber der arbeitsunfähigen Person

ANGABEN CASE MANAGEMENT

Ist bereits ein Case Manager einer anderen Versicherung involviert? Ja Nein

Wenn ja, welche Versicherung und Name Case Manager?

Bestehen Umplatzierungsmöglichkeiten in Ihrem Betrieb? Ja Nein

Wenn ja: Wurden solche betriebsintern bereits geprüft? Ja Nein

Sind Sie diesbezüglich an einer Hilfeleistung durch die Fachleute
der PKRück interessiert? Ja Nein

WEITERLEITUNG UNTERLAGEN

Bitte leiten Sie die Unterlagen zur Vervollständigung wie folgt weiter:

Vorsorgeeinrichtung: Dieses Meldeformular inkl. verlangten Kopien Datum Weiterleitung: _____ (tt/mm/jjjj)

Versicherte Person: Formular „Meldung Arbeitsunfähigkeit“ der
versicherten Person Datum Weiterleitung: _____ (tt/mm/jjjj)

ANMERKUNGEN

Ort, Datum: _____ Stempel, Unterschrift: _____

MELDUNG ARBEITSUNFÄHIGKEIT

Invaliditätsfälle vermeiden dank frühzeitiger Meldung

UNSER ANGEBOT

Eine frühzeitige Meldung der Arbeitsunfähigkeit ist für die berufliche Reintegration entscheidend. Studien zeigen, dass sechs Monate nach Eintritt einer Krankheit die Wahrscheinlichkeit für die Rückkehr an den Arbeitsplatz unter 50 % liegt, ein weiteres halbes Jahr später bereits unter 20 %.

ZEITPUNKT DER MELDUNG

Die PKRück setzt sich mit gezieltem Case Management für die Reintegration arbeitsunfähiger Versicherter ein. Optimale Reintegrationschancen bestehen, wenn die Meldung nach 30 Tagen Arbeitsunfähigkeit oder nach wiederkehrenden kürzeren krankheitsbedingten Absenzen während eines Jahres erfolgt.

MELDUNG AN DIE IV-STELLE

Seit der Einführung der 5. IV-Revision im Januar 2008 unterstützen auch die IV-Stellen Massnahmen zur Früherfassung und Frühintervention. Dank einer frühzeitigen Meldung an die Invalidenversicherung (IV) sollen Betroffene mit ersten Anzeichen einer drohenden Invalidität erfasst und unterstützt werden.

Die PKRück meldet Arbeitsunfähigkeitsfälle, welche die Melde-Voraussetzungen* erfüllen, der zuständigen IV-Stelle und informiert die Betroffenen. Die Meldung gilt nicht als Anmeldung bei der IV. Die Meldung kann auch durch den Betroffenen selbst, den Arbeitgeber, behandelnde Ärzte oder andere Versicherungen erfolgen. Das Meldeformular der IV ist verfügbar unter www.pkruECK.com.

*30-tägige ununterbrochene Arbeitsunfähigkeit oder wiederholte kürzere Absenzen aus gesundheitlichen Gründen während eines Jahres

NUTZEN DER BERUFLICHEN REINTEGRATION

Können dank einer frühzeitigen Meldung berufliche Reintegrationsmassnahmen eingeleitet werden, bringt dies allen Beteiligten einen echten Mehrwert: Dank der Rehabilitation und der Reintegration ins Berufsleben kann der soziale und berufliche Abstieg der versicherten Person vermieden werden. Dem Arbeitgeber bleiben langjährige, qualifizierte Mitarbeitende erhalten und die Vorsorgeeinrichtungen können die Invaliditätskosten senken.

ZUSAMMENARBEIT PKRÜCK, CASE MANAGEMENT-PARTNER UND IV

Die PKRück arbeitet mit spezialisierten Case Management-Unternehmen zusammen. Die Fachexperten der PKRück beurteilen, bei welchen Arbeitsunfähigkeitsfällen ein Reintegrationspotenzial besteht. Diese werden sofern die arbeitsunfähige Person damit einverstanden ist den Case Management-Partnern übergeben und von ihnen weiter betreut.

Die Partnerunternehmen der PKRück arbeiten mit der IV zusammen und ergänzen deren Massnahmen. Denn die IV verfügt nur über beschränkte Möglichkeiten bei den Interventionsmassnahmen. Die Partner der PKRück können hingegen die Versicherten versicherungsneutral betreuen und flexibel auf die individuellen Bedürfnisse eingehen.

WEITERE INFORMTIONEN

Weiterführende Informationen und nützliche Links zu diesem Thema sind verfügbar auf der PKRück-Website www.pkruECK.com oder unter www.ahv-iv.info.